

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

29.8.1860 (No. 237)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 237.

Mittwoch den 29. August

1860.

Bekanntmachung.

Die Urliste der Geschworenen der hiesigen Stadtgemeinde pro 1861 ist gefertigt und während 14 Tagen zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause aufgelegt.

Jeder Einwohner, welcher zu dem Amte eines Geschworenen befähigt ist, kann innerhalb dieser Frist wegen etwaiger Uebergabung befähigter oder Eintrags unbefähigter Personen Beschwerde beim Gemeinderath erheben.

Karlsruhe, den 23. August 1860.

Gemeinderath.

J. A. d. I. B.

Perzer.

Gläubiger-Aufforderung.

Diesjenigen, welche an die Verlassenschaft der verstorbenen Revisor Ludwig Eichrodt's Ehegatten etwas zu fordern und ihre Forderungen bis jetzt noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, solche am

Donnerstag den 6. F. M.,

Vormittags 8 Uhr,

in der Wohnung des Notars Grimmer, Karl-Friedrichstraße Nr. 30, zu begründen.

Karlsruhe, den 27. August 1860.

Großh. Stadtm. Revisorat.

J. A. d. A.-N.:

D. Ränger. Müller.

Fabrikversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verlebten Fabrikbesizers Joh. Mich. Perrotte werden in dessen Wohnung, Duerstraße Nr. 18 dahier, folgende Fabrikgegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 4. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

1 silberne Taschenuhr, Mannskleider, Bettwerk, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeräth, allerlei Hausrath, 1 neue Schreinerhobelbank mit dazugehörigem Werkzeug,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 25. August 1860.

Großh. Stadtm. Revisorat.

J. A. d. A.-N.:

D. Ränger. Müller.

Versteigerung eines Ladeneinrichtung.

Die in dem Wohnhause des verstorbenen Kaufmanns Karl Lembke von hier befindliche Ladeneinrichtung wird am

Mittwoch den 29. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33 dahier, nachdem das Wohnhaus selbst versteigert sein wird, öffentlich zu Eigenthum

versteigert, und der Zuschlag auf das sich ergebende höchste Gebot ertheilt.

Karlsruhe, den 27. August 1860.

Großh. Stadtm. Revisorat.

J. A. d. A.-N.:

D. Ränger. Müller.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:

Montag den 3. September d. J.,

aus den Abtheilungen Hochstetteracker etc.,

130 Stämme forlen Bauholz,

7 1/2 Klafter forlen Brügelholz;

Dienstag den 4. September d. J.,

aus der Abth. Pfalzgrafen-Jagen,

7250 Stück forlene Wellen,

19 Loose Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 3. auf der Grabener Allee am Friedrichsthaler-Einkenheimer Weg und am 4. auf der Einkenheimer Allee am Schröder-Staffortter Weg, jedesmal früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 27. August 1860.

Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Merhart.

Obstversteigerung.

Nächsten Donnerstag den 30. d. M.,

Morgens 9 Uhr, wird auf dem marktgräflichen Gute Maximiliansau am Rhein bei Knielingen

der diesjährige Obstewachs, bestehend in

circa 600 Sester Aepfel,

500 " Birnen und

1500 " Zwetschgen

versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 27. August 1860.

Die Gutsverwaltung.

Dehndgrasversteigerung.

Am Freitag den 31. August, Morgens

8 Uhr, läßt Michae. Bahm den Gras-Erwachs

von 4 1/2 Morgen Wiesen auf den Plaze selbst

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern.

Zusammenkunft bei der Maschinenfabrik.

*Imml.
Sonntag*

Sttlingen. Dehndgras-Versteigerung.

Die Direktion der Gesellschaft für Spinnerei und Weberei läßt bis

Montag den 3. September 1860

auf dem Plage selbst versteigern:
den diesjährigen Dehndgraserwachs von circa 35 Morgen Wiesen, in der Umgebung der Fabrik hier gelegen.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr bei der Brudergartenwiese.

Die Direktion.

*Raub M...
hy*

Zimmer zu vermieten.

Kasernenstraße Nr. 1 ebener Erde (Eingang Hofthor) ist bis 1. September ein hübsch möbliertes Zimmer an einen stillen Herrn zu vermieten. Am liebsten an einen Beamten.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird eine gute Köchin, die sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 11.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres in der Herrenstraße Nr. 5 im untern Stod.

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 14.

*Clara Späth, hy
in Ober...
Mosdorf, Z...
Nr. 70. (70.)*

[Dienstgesuch.] Ein braves fleißiges Mädchen, welches sehr gut kochen, auch etwas nähen und bügeln kann und im Backen erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, spinnen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf's Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 92 im zweiten Stod.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und schön spinnen kann, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 45 im untern Stod.

Imml.

Gesuch.

Es werden mehrere Leute, welche mit Pferden umgehen können, zur mehrmonatlichen Aushilfe in Großh. Marstall gesucht. Anzumelden Waldhornstraße Nr. 1.

*Wurm, Imml.
für Herrn in Müll...*

Dienst Antrag.

Ein junger Bursche wird sogleich als Hausknecht gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

Ein junges Mädchen sucht sogleich in einer ordentlichen Wirthschaft eine Stelle als Kellermädchen. Näheres Amalienstraße Nr. 57 im Hintergebäude im dritten Stod.

Verlorenes.

Am Sonntag wurde ein ziemlich breiter goldener **Ebering** mit einem flatten Blättchen verloren. Der redliche Finder wolle denselben Amalienstraße Nr. 18 gegen eine gute Belohnung abgeben.

*Imml.
Kollstein*

Gefundenes.

Sonntag Nachts, den 26. d., wurde ein **Stuhl** gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann ihn in der Spitalstraße Nr. 18 zwischen 12 und 1 Uhr abholen.

*Imml.
Glockner in
Haupt.*

Fässerverkauf.

Ablerstraße Nr. 26 sind 6 - 7 Stück wein-grüne, vorzüglich gut erhaltene Dvalfäß, von 5 - 8 Ohm haltend zu verkaufen. Auch können einige kleine Weinfässer von 30 - 100 Maas abgegeben werden.

hy

Sttlingen. Verkaufsanzeige.

Es sind einige Centner fermentirter **Tabak**, gute Dualität, zu verkaufen; ebenso zu billigem Preise zwei noch ganz gute pistonirte **Doppel-sinten**. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

*Imml.
K...
H...
in...*

Alte Fensterrahmen

mit Scheiben werden zu kaufen oder zu miet-then gesucht in der alten Waldstraße Nr. 7.

hy

N. B. Nr. 1859. **Wirthschaftsge-such.** Wer eine vollständig eingerichtete, gangbare Wirthschaft mittleren Ranges, an einen soliden und solventen Mann zu vermieten willens ist, möge die Anzeige hievon alsbald machen auf dem

hy

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

Anzeige.

Ablerstraße Nr. 16 werden **getragene Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.

Benjamin Kahn.

*Imml.
2.7.
12.7.*

Theilnehmer = Gesuch.

Zu einer französischen Stunde wird ein junger Mann von 12 - 14 Jahren, der schon einige Kenntnisse besitzt, als Teilnehmer gesucht. Näheres bei **M. Renaudin**, Professor, Langestraße Nr. 94.

Imml.

Theilnehmerin = Gesuch.

Zwei junge Mädchen, welche schon etwas französisch sprechen, suchen zu einer französischen Stunde eine Teilnehmerin von 14 - 16 Jahren. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

*Imml.
Renaudin,
Langestr. 94.*

Mr. Renaudin ancien professeur de l'université à Paris donne des leçons de lecture, de conversation, de prononciation et de littérature française.

Langestrasse Nr. 94.

Imml.

Privat-Bekanntmachungen.

**Fürstlich Fürstenberg'sches
3 1/2 % Anlehen.**

Die per 1. September d. J. fälligen Coupons obengenannten Anlehens werden von heute an an unserer Kasse eingelöst.
Karlsruhe, den 27. August 1860.

G. Müller & Cons.

Chocolade

von
**Compagnie Coloniale (Santé),
Perron (Santé e. Vanille),
Guillier (à la Caravane)**
in Paris

empfehl

C. Däschner.

Eger Salzquelle,

Selterfer, Emsler Kränchen, Rißinger Nagozzi, Schwalbacher Stahl, Weibacher Schwefel, Fachinger, Geilnauer, Mergentheimer, Langenbrücker Schwefel, Friedrichshaller Bitter, Willnaer, Saischüger, Rippoldsauer Natroine, Jod-Soda-Schwefel, Soda-Water, Limonade-Essenz und Limonade-Gazeuse empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Wachspapier

zum festen Verschluss von Einmachgefäßen empfiehlt
Conradin Haagel.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Beschaft „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pomade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Serlan**, Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Friseur in Gotha.

Neue holl. Häringe,

Sardellen, Sardines à l'huile, frisch ger. westph. Schinken, Göttinger und Braunschweiger Würste, feinsten Edamer und Chester-Käs, Münster-Käs, sehr delikat, die Portion zu 6 fr., sowie auch acht engl. Porter und Ale, acht Münchener Spatenbräu und Bockbier von Pschorr empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Storenzwilch,

wirklich 3/4 breiter, feiner gelber, ist zu haben bei
Heinrich Hofmann.

Patent-Schrote und Jagdzündhütchen

empfehl

Conradin Haagel.

Holländische Blumenzwiebeln.

Von einem der ersten und zuverlässigsten Blumenisten in Holland habe ich so eben Sendung von: **Syacinthen, Tulpen, Tazetten, Crocus, Ranunkeln und Anemonen** erhalten, welche ich zur geneigten Abnahme empfehle.

J. Schollenberger.

Museum.

Zur Feier des allerhöchsten Geburtsfestes **Er. Königl. Hoheit des Großherzogs**, unseres gnädigsten Protectors, findet am Sonntag den 9. September ein Festessen im Museumslokale statt. Subscriptionslisten hiezu liegen in dem untern Wirthschaftslokale und in den Lesezimmern auf.

Karlsruhe, den 29. August 1860.

Der Vorstand.

Gewerbe-Verein.

Mittwoch den 29. d. M., Abends 8 Uhr, **Allgemeine Sitzung im Café Beck.**
Tagesordnung: Mittheilungen über die zu errichtende Industriehalle.

Der Ausschuss.

Tagesordnung der II. Kammer.

68. öffentliche Sitzung

auf
Mittwoch den 29. August 1860,
Vormittags 9 Uhr,

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Erstattung und Berathung von Petitionsberichten.
- 3) Wahl des ständischen Ausschusses.
- 4) Wahl der Deputation zum Empfang Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.
- 5) Berathung des Berichts des Abg. Schaaff über die Erbauung einer Eisenbahn von Karlsruhe an den Rhein.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 30. Aug. III. Quart. 85. Abonnementsvorstellung. **Alessandro Stradella.** Romantische Oper mit Tänzen, in drei Aufzügen, von B. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow.

Notizen für Donnerstag 30. August:
Karlsruhe, gr. Gutverwaltung: Obstversteigerung, 9 Uhr Morgens auf dem marktgräf. Gute Maximiliansau.

Gestorben:

27. August. Marie, alt 8 Tage, Vater Bataillonschneider Holzschuh.
28. „ Marie Müller, Dienstmagd, ledig, alt 48 Jahre.

3. 3. Bzgl.

2. 4mal. 31. Aug. 3. 2. 4. Bzgl.

2mal. Freitag.

2mal.

1mal.

1mal.

1mal.

4mal. 2. 30. Aug. 6. h. q. Bzgl.

4mal. 2. 2. 7. n. 12. Bzgl.

1mal.

Zunul.
Zachman.

Einladung.

Alle Männer unserer Vaterstadt Karlsruhe, welche von dem Jahre 1825 ab die **katholische Stadtschule** hier besucht haben, werden zur Besprechung einer gemeinsamen Angelegenheit auf **Donnerstag den 30. d., Abends 8 Uhr,** in den Gartenfaal des Herrn Brauers **Glafner** eingeladen. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.
Mehrere hiesige Bürger.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 29. August:

* **Großh. Kunsthalle,** dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

Delgemälde:

Göthe am Hofe des Markgrafen Carl Friedrich in Karlsruhe 1775, von F. Pecht in München. (Eigentum Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden.) — **Kupferstiche:**

67 Blatt Radierungen neuerer deutscher Meister. Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben von Dr. Wilhelm Bröner, sowie der Gemälegalerie, sind bei dem Galeriespieler zu haben.

Großh. Kasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Donnerstag den 30.:

Großh. Kunsthalle: Ausstellung wie Mittwoch den 29. August.
* **Großh. Naturalien-Kabinet,** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr

* Fremde, welche zu anderer Zeit die **Großh. Kunsthalle,** **Naturalien-Kabinet** oder das **Naturalien-Kabinet** zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener jene, welche die **Pflanzenbauerei** zu besuchen beabsichtigen an den Vorstand des **Großh. botanischen Gartens.**

Die **Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Alessandro Stradella“, romantische Oper mit Tänzen, in drei Aufzügen, von W. Friedrich; Musik von Friedrich v. Flotow.

Freitag den 31.:

Großh. Kunsthalle: Ausstellung wie Mittwoch den 29. August.
* Im **Großh. botanischen Garten** sind die **Pflanzenbauerei** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr

Sonntag den 2. September:

* **Großh. Kunsthalle,** dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale wiederholt: „Reinrich von Saverin“, Schauspiel in 5 Akten, von Gustav von Meppern, **Alterthumshalle** oder das **Naturalien-Kabinet** zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Vorstand des **Großh. botanischen Gartens.**

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Meier, Pfarrer von Grafenhausen. Hr. G. und Hr. A. Köster, Kfm. von Stühlingen. Hr. Blondau, Part. v. Augsburg.

Deutscher Hof. Hr. Eack, Weindl. v. Heidesheim. Hr. Vogel, Güterexpeditor von Dinglingen. Hr. Bluch, Kapitän v. Rotterdam.

Englischer Hof. Hr. Graf Aberti mit Bedienung und Frau Gräfin Panciatichi mit Fam. und Diener v. Florenz. Hr. v. Richter, Rent. mit Frau v. Dresden. Hr. Bodemer, Rent. mit Sohn v. Zürich. Hr. Graf v. Malija, Rent. a. Ungarn. Hr. Müller, Rentier mit Frau von Paris. Frau Gräfin Eisen-Duint von St. Petersburg. Hr. Bromsen, Fabr. v. Hanau. Hr. Stern, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Roos, Kfm. v. Barmen. Hr. Stockhorn, Kfm. v. Waldstrin.

Erbsyringen. Hr. Dr. Barth, l. v. Kammerherr mit Fam. und Dienerschaft von München. Hr. Wattson mit Frau v. London. Frau Bodmar mit Gesellschaftsdame und Dienerschaft v. Zürich. Hr. Groß, Privat. von Lahr. Hr. Zeuner, Dr. v. Zürich. Hr. Wirsching von Münster. Hr. Henry mit Frau und Bedienung v. Liverpool. Hr. Focker mit Frau v. Rülzheim. Hr. Zimmermann, Oberamtmann mit Frau und Tochter v. Halle. Hr. Parschowschison und Hr. Holz, Rent. v. Warschau. Hr. Roder mit Sohn von Bonn. Hr. Dlyon, Rent. v. London. Hr. Huber, Wirth v. Achem.

Goldener Adler. Hr. Mauser, prakt. Arzt mit Frau v. Wien. Hr. Bensfurt, Kfm. v. Freiburg. Hr. Krümmig, Gutsbesitzer mit Sohne v. Henradt. Hr. Raumann, Schriftschr. v. Dresden. Hr. Jannichen, Kfm. v. Waldshut. Hr. Kirschner, prakt. Arzt und Hr. Zimmermann, Student von Breslau. Hr. Lipart, Professor v. Straßburg. Hr. Gdh, Stud. v. Hochhausen. Hr. Holz, Pblém. v. Brachsal. Hr. Waller, Kfm. mit Frau v. Zell a. H. Hr. Bürtle, Refectendar v. Rühl. Frau Kluden v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Hr. Zimmermann, Fabrik. von Todmoos. Hr. Bender, Part. v. Risselbronn. Frau Becker v. Heilbronn. Hr. Stahl, Student v. Seckach. Hr. Baumann, Part. v. Kirchheim. Hr. Stahl, Leichenbeschatter von Pforzheim. Hr. Sutter, Deconom v. Stadelhofen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Hr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.**

Goldenes Lamm. Hr. Biedemann, Accisor m. Frau und Fel. Vossert v. Bischoffingen. Hr. Schlump, Kfm. v. Ebersfeld.

Goldenes Schiff. Hr. Klein, Rabbiner von Colmar. Hr. Berliner, cand. Meol. v. Würzburg. Hr. Roos, Kfm. v. Schriesheim. Hr. Dettinger, Kfm. v. Friesenheim. Hr. Wertheimer, Kaufm. von Nonnenweiler. Hr. Maier, Kfm. v. Mühlheim. Hr. Dintelspiel, Kfm. v. Gemmingen.

Goldene Traube. Hr. Bühler, Student v. Offenburg. Hr. Haurt, Student v. Freiburg. Hr. Morel, Part. von Paris.

Grüner Hof. Hr. Burdet-Chevalier, Part. v. Barmen. Hr. Gilmige, Part. v. Straßburg.

Raffaner Hof. Hr. Guggenheim und Hr. Stiell, Kfm. v. Ebonard. Hr. Gebr. Will, Kfm. v. Rippenheim. Hr. Ettlinger, Kfm. v. Bretten. Hr. Seb. Oppenheimer von Poffenheim. Hr. Levison, Kaufm. v. New-York. Hr. Altmann, Kfm. v. Mainz.

Rheinischer Hof. Hr. Bernier, Rent. v. Paris.

Römischer Kaiser. Hr. Ganter, Student v. Rastatt. Hr. Schloffer, Kfm. v. Barmen. Hr. Peter, Pfarrer von Basel. Hr. Lang, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Bühler, Kfm. v. Bern. Hr. Reichel mit Frau und Schwester v. Würzburg. Hr. Böbling mit Frau v. Mannheim. Hr. Bauer, Major v. Freiburg.

Stadt Pforzheim. Hr. Wehrstis, Kfm. von Stromberg. Hr. Müller, Kfm. v. Kirchhofen. Hr. Waldkircher, Kfm. v. Heimbach.

Weißer Bär. Hr. v. d. Niert, Rent. mit Frau von Utrecht. Hr. Santow, Kfm. mit Frau v. Hannover. Hr. Ginstler, Kfm. mit Frau von Hamburg. Hr. Friedrich von Schaumburg. Hr. Griger, Hammerwerkbesitzer v. Bühlerthal. Hr. Gerig, Deconom von Rothwell. Hr. Minnig, Kunsthandler von Köln. Hr. Pfetsch, Salinendirektor von Barangeville. Hr. Marc, Lithograph v. Lahr. Hr. Haller, Kfm. v. Emmerich.

Wiener Hof. Hr. Falil, Schreinermeister v. Baden.

In Privathäusern.

Bei geh. Rath Dr. Seibert: Fel. Steinbofer v. Ebinburg. Bei geh. Rath Dr. Vogelmann, Präsident des **Großh. Finanzministeriums:** Hr. Günther, Wasser- und Straßensbauinspektor mit Fam. v. Mosbach.